

# Die Wilden vom Titelberg

Kinder führen bei Zirkuswanderung am Niederkorner Titelberg im Rahmen des Kulturjahres Regie

**Niederkorn.** Das Kulturjahr Esch 2022 wird demnächst mit einer Aufführung der besonderen Art überraschen. Bei „Déi Wëll danzen am Bësch“ kommen die Teilnehmer während einer Promenade durch den Wald am Niederkorner Titelberg in den Genuss von moderner Zirkuskunst. Internationale Akrobaten werden mitten in der Natur ihre Kunst an verschiedenen Stationen anbieten. Doch nicht nur der Ort für die Darbietungen ist außergewöhnlich, auch die Entstehung an sich ist bemerkenswert. Für die Organisation zeichnet Mara Daro aus Luxemburg verantwortlich. Sie bildet zusammen mit ihrem Partner Ole Schöne das Trampolin-Duo, das unter dem Namen Aramelo quer durch Europa vornehmlich auf Straßenfestivals unterwegs ist.

Um das Programm auf die Beine zu setzen, hat die 29-Jährige die Zusammenarbeit mit den Grundschulen in Petingen und Differdingen gesucht. In wochenlangen Workshops haben die Kinder, von

klein bis groß, ihrer Fantasie freien Lauf gegeben. Dabei ging es darum, sich Lebewesen im Wald auszudenken, die frei erfunden sind. Diese Figuren und deren Kostüme sind die Grundlage für das Zirkusspektakel, das Ende des Monats aufgeführt wird.

Daro zeigte sich während der Vorbereitungen überrascht davon, wie schwierig es für die Kinder war, außerhalb der vorgefassten Meinungen und Bilder zu denken: „Sie fragen mich immer, was sie malen sollen. Dabei geht es doch darum, dass sie das malen, was sie selbst wollen und was ihrer Fantasie entspricht.“

## Kinder ziehen die Strippen

Am Ende hat die Umgebung mitten im Wald auf dem Titelberg geholfen, die verschiedenen Lebewesen im Geiste zu erforschen und mit Farben zu dokumentieren. Die Malereien dienen nun als Vorlage für die Kostüme der Zirkuskünstler. So mancher junge Schüler wird sich dabei bestimmt wundern, was aus seiner Schöpfung geworden ist.

Doch nicht nur die Kostüme für die Aufführung wurden von den Kindern entworfen. In den kommenden Tagen werden besonders kreative Schüler ausgewählt, die dann im Wald zusammen mit Mara Daro die Choreografie des Spekta-

kels aufsetzen, die von den Profis aufgeführt werden.

Die kleinen Regisseure arbeiten dabei Hand in Hand mit den internationalen Zirkuskünstlern, um die Show vom Wochenende vorzubereiten. Insgesamt sechs Stationen

sind entlang des drei Kilometer langen Parcours vorgesehen. So tanzt zunächst eine junge Frau oben auf einem Baum, gefolgt vom „Swinging Trapeze“ mit dem Akrobatenduo Avital und Jochen. Weitere Duos versetzen die Spaziergänger durch ihr Können im Handstand ins Staunen, während Stelzengänger sowie Jongleure für Kurzweil sorgen. Zum Abschluss zeigen Jarno und Daniel ihre Künste auf einer Riesenwippe und verblüffen mit ihren waghalsigen Sprüngen die Zuschauer. Ganz zum Schluss gibt es für jeden Teilnehmer noch einen Paangech – zum Essen wohlverstanden, nicht zum Jonglieren. fwa



Erst werden die imaginären Lebewesen gemalt, dann entstehen daraus Kostüme für die Akrobaten.  
Foto: Frank Weyrich

## Termine und Anmeldung

Die Zirkuswanderungen finden am 25. und 26. Juni statt, jeweils um 11, um 13 sowie um 15 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen bei der Gemeinde Differdingen sind aber notwendig (Tel. 5877-11900, E-Mail: [info@stadhaus.lu](mailto:info@stadhaus.lu)).

L.W. 14/06/22